

Andere Politische Orientierung von SuS und Kolleg/innen

Beitrag von „Pyro“ vom 15. November 2021 18:51

Zitat von Lindbergh

Persönliche Einstellungen zu einer Partei - völlig legitim. Ob eine Partei jedoch per se wählbar ist, ist die Aufgabe des Bundesverfassungsgerichts. Und Urteile über eine gesamte Wählerschaft zu fällen, finde ich persönlich problematisch, wenn gleichzeitig mit Moral und Vernunft argumentiert wird.

Ich meinte moralisch(!) unwählbar und das weißt du auch. 😊

Man muss Intoleranz nicht mit Toleranz begegnen. Sonst würden wir den Wert der Toleranz gerade dadurch abschaffen. Deshalb finde ich es ganz und gar nicht problematisch, Dinge beim Namen zu nennen und dazu gehört eben auch die AfD Wählerschaft.